

94311-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Ausrüstung für Kläranlage – 1. BA: Vorgezogene Maßnahme - LOS 02: EMSR-Technik

OJ S 30/2025 12/02/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: SWO Netz GmbH

E-Mail: dennis.schroeder@swo.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: 1. BA: Vorgezogene Maßnahme - LOS 02: EMSR-Technik

Beschreibung: Die Erneuerung der Klärschlamm- und Prozesswasserbehandlung auf der Kläranlage Osnabrück-Eversburg erfolgt in mehreren Bauabschnitten. Die notwendige Anpassung und Erneuerung der elektrotechnischen Infrastruktur erfolgen im Rahmen des 1. Bauabschnitt als Vorgezogene Maßnahme". Das Los 02 beinhaltet die elektro-, mess-, steuerungs- und regelungstechnischen Leistungen sowie die Technische Gebäudeausrüstung für: Detailplanung, Lieferung, Umbau und Inbetriebnahme von zwei Schalträumen (Niederspannungsunterverteilungen (NSUV)) und Rückbau, Neuerrichtung, Inbetriebnahme einer Kompaktstation bestehend aus zwei Transformatoren, einer Mittelspannungshauptverteilung (MSHV) und einer Niederspannungshauptverteilung (NSHV), Rückbau und Neuverlegung von Niederspannungs- und Mittelspannungstrassen sowie Anpassungs-, Umbau- und Rückbauarbeiten an den erforderliche Bestandsanlagen.

Kennung des Verfahrens: f0b1f307-23f0-4f8e-9163-fc5c04f58748

Interne Kennung: 133 / DS / 2025-02

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45252130 Ausrüstung für Kläranlage

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45311000 Installation von Elektroanlagen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Klöcknerstraße 6

Stadt: Osnabrück

Postleitzahl: 49090

Land, Gliederung (NUTS): Osnabrück, Kreisfreie Stadt (DE944)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4YM65BPG

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 6e EU VOB/A

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 6e EU VOB/A

Korruption: Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 6e EU VOB/A

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 6e EU VOB/A

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 6e EU VOB/A

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 6e EU VOB/A

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 6e EU VOB/A

Betrugsbekämpfung: Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 6e EU VOB/A

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 6e EU VOB/A

Zahlungsunfähigkeit: Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 6e EU VOB/A

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 6e EU VOB/A

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 6e EU VOB/A

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 6e EU VOB/A

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 6e EU VOB/A

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 6e EU VOB/A

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 6e EU VOB/A

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 6e EU VOB/A

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 6e EU VOB/A

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 6e EU VOB/A

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 6e EU VOB/A

Entrichtung von Steuern: Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 6e EU VOB/A

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 6e EU VOB/A

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: 1. BA: Vorgezogene Maßnahme - LOS 02: EMSR-Technik

Beschreibung: Die vorgezogene Maßnahme beinhaltet die notwendigen Umbauarbeiten an der Energieversorgung sowie der im Baufeld peripheren Leitungskomponenten im Rahmen des 1. Bauabschnitts für die drauffolgenden Bauabschnitte. Um die zukünftige Versorgung der Kläranlage mit elektrischer Energie sicher stellen zu können, ist es erforderlich die vorhandenen [Nr. 37.4] Trafostation Schlammbehandlung und die Kompakttrafostation [Nr. 52] Trafostation / MSHV SEW zu ersetzen. Hierzu ist es im ersten Schritt erforderlich die [Nr.52] Trafostation / MSHV SEW (Kompakttrafostation) zurückzubauen, um den erforderlichen Platz für eine neue größere Trafostation (neue Bezeichnung: [Nr. 52] Trafostation, MSHV, NSHV, SEW und Schlammbehandlung) bereitstellen zu können. Die alte [Nr.52] Trafostation / MSHV SEW (Kompakttrafostation) wird dem Endkunden am gewünschten Zielort nach Abschluss der Demontearbeiten übergeben und für eine spätere Verwendung eingelagert. Nach dem Wegfall der [Nr.52] Trafostation / MSHV SEW (Kompakttrafostation) wird die elektrische Versorgung der angeschlossenen Schaltanlagen [Nr. 17.5] NSHV SEW alt (neue Bezeichnung: [Nr. 17.5] SEW NSUV 1) und [Nr. 37.2] NSHV Schlammbehandlung (neue Bezeichnung: [Nr.37.2] NSUV Schlammbehandlung) über eine Noteinspeisemöglichkeit aus der [Nr. 30.2] Trafostation Betriebszentrale sichergestellt. Die neue Trafostation [Nr. 52] Trafostation, MSHV, NSHV, SEW und Schlammbehandlung wird am Standort der rückgebauten Trafostation errichtet und wird nach dem Aufstellen und Montage der MS/NS Schaltanlagen in den bestehenden 10kV Mittelspannungsring zwischen der [Nr. 30.2] Trafostation Betriebszentrale und der [Nr.28.1] NSHV biologische Reinigung 1+2 eingebunden. Für den Rückbau der alten Nr.52] Trafostation / MSHV SEW (Kompakttrafostation) und der Neuerrichtung der [Nr. 52] Trafostation, MSHV, NSHV, SEW und Schlammbehandlung ist die Sicherung der umliegenden bestehenden Bausubstanz [Nr. 26.3] Biofilter SEW und [Nr. 41.2] Lagertanks für Eisenchlorid zu berücksichtigen. Aufgrund der größeren Abmessungen der neuen Trafostation erfolgt eine Anpassung und Abfangung der Böschung zur Grundstücksgrenze parallel zur Klöcknerstraße. Der umliegende Bereich der Trafostation wird gepflastert. Die in der neuen Trafostation neu aufgestellten zentralen Niederspannungshauptverteilungen NSHV 1 und NSHV 2 versorgen nach deren Fertigstellung die im Verlauf der vorgezogenen Maßnahmen neu aufgestellten Verteilungsanlagen [Nr. 17.5] SEW NSUV 1 und die Schaltanlage [Nr. 37.2] NSUV Schlammbehandlung mit Spannung versorgt. Nach Fertigstellung und Inbetriebnahme der neuen Schaltanlagen werden die zuvor über Noteinspeisung in Betrieb gehaltenen Schaltanlagen [Nr. 17.5] NSHV SEW alt (neue Bezeichnung: [Nr. 17.5] SEW NSUV 1) und [Nr. 37.2] NSHV Schlammbehandlung (neue Bezeichnung: [Nr.37.2] NSUV Schlammbehandlung) umgeschaltet und von der neuen [Nr. 52] Trafostation, MSHV, NSHV, SEW und Schlammbehandlung zentral versorgt. Die Umgestaltung von [Nr. 17.5] SEW NSUV 1 umfasst neben dem Rückbau einer Dachluke im Treppenhaus, den Rückbau nicht-tragender Wandelemente, den Rückbau inkl. Erneuerung der Dacheindeckung und die Anpassung des Doppelbodens. Im Treppenhaus wird neben dem Rückbau und der Erneuerung der Deckenverkleidung eine neue Dachluke mit Einhängeleiter und in der [Nr. 17.5] SEW NSUV 1 ein offenes Lichtband zur Einbringung von Schränken eingebaut. Auf dem Dach wird ein Wartungsgang errichtet. In der [Nr. 17.5] SEW NSUV 1 wird eine neue nichttragende Trennwand zur Fensterfront hin errichtet. Die Umgestaltung der [Nr. 37.2] NSUV Schlammbehandlung sieht eine Erweiterung des Bestandes um die bisherigen Räumlichkeiten von [Nr. 37.1] Transformatorstation und MSHV sowie [Nr. 37.4] Trafo Schlamm vor. Die Räumlichkeiten werden hierfür über die bestehende Übergangstür verbunden. Die Trennwand zwischen der alten [Nr. 37.1] Transformatorstation und MSHV und der alten [Nr. 37.4] Trafo Schlamm wird zurückgebaut. Die Außentüren werden ausgetauscht bzw. verschlossen. Im Zuge der Maßnahme wird ein Teilstück des vorhandenen, erdverlegten 10-kV-Leitungsringes sowie des Kabelschutzrohrsystems der Kläranlage erneuert. Der

Altabschnitt inkl. Kabelzugschächte wird zurückgebaut. Der neue Abschnitt wird nahe der Grundstücksgrenze verlegt und verlässt im Bereich der Nebenzufahrt die Zaunanlage. Der Anschluss der Kabeltrassierung an den Bestand ist herzustellen. Weitere Kabelzugschachtanlagen sind im Rahmen der Maßnahme herzustellen. Im Zuge der Umbauarbeiten an der Hauptstromversorgung werden auch die notwendigen Schaltschränke für die Steuerungstechnik neu aufgestellt. Die Erstellung der Stromlaufpläne, sowie die Programmierung der Steuerungstechnik erfolgt bauseitig.
Interne Kennung: 133 / DS / 2025-02

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen
Haupteinstufung (cpv): 45252130 Ausrüstung für Kläranlage
Zusätzliche Einstufung (cpv): 45311000 Installation von Elektroanlagen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Klöcknerstraße 6
Stadt: Osnabrück
Postleitzahl: 49090
Land, Gliederung (NUTS): Osnabrück, Kreisfreie Stadt (DE944)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Registereintragungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zur Eintragung im Handelsregister und zu Eintragungen in der Handwerksrolle bzw. bei der Industrie- und Handelskammer (Nachweis durch Formblatt 124 oder Verweis auf direkt abrufbare PQ-Eintragung).

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 6e EU VOB/A

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 6e EU VOB/A (Nachweis durch Formblatt 124 oder direkt abrufbare PQ-Eintragung).

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Haftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis über eine Haftpflichtversicherung (Nachweis durch Deckungsbestätigung oder Bestätigung der Versicherung, dass im Auftragsfall eine

entsprechende Deckung gewährt wird oder Verweis auf direkt abrufbare PQ-Eintragung).
MINDESTANFORDERUNG: Die Versicherung muss Personenschäden (für die einzelne Person) in Höhe von mindestens 3.000.000 EUR je Schadensereignis sowie Sachschäden in Höhe von mindestens 2.000.000 EUR je Schadensereignis abdecken.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung über den Jahresumsatz des Bieters bzw. der Bietergemeinschaft in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen (Nachweis durch Formblatt 124 oder Verweis auf direkt abrufbare PQ-Eintragung). MINDESTANFORDERUNG: Jahresumsatz aus Bauleistungen und anderen Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, mindestens 3.000.000 EUR (netto) pro Jahr im Durchschnitt der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 07/03/2025 23:59:59 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YM65BPG/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YM65BPG>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YM65BPG>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 21/03/2025 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 4 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Das Angebot hat alle geforderten Erklärungen und Nachweise zu enthalten. Fehlen Unterlagen in einem Angebot, behält sich die SWO Netz GmbH eine Nachforderung von Unterlagen und Nachweisen unter Beachtung des Gleichbehandlungsgrundsatzes ausdrücklich vor. Ein Anspruch auf die Nachforderung bzw. Berücksichtigung fehlender oder unvollständiger Angaben ist hieraus nicht abzuleiten.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung, Vergabekammer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: SWO Netz GmbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung, Vergabekammer

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: SWO Netz GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: SWO Netz GmbH

Registrierungsnummer: DE285661916

Postanschrift: Alte Poststraße 9

Stadt: Osnabrück

Postleitzahl: 49074

Land, Gliederung (NUTS): Osnabrück, Kreisfreie Stadt (DE944)

Land: Deutschland

E-Mail: dennis.schroeder@swo.de

Telefon: +49 54120022366

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung, Vergabekammer

Registrierungsnummer: t:494131150

Postanschrift: Auf der Hude 2

Stadt: Lüneburg

Postleitzahl: 21339

Land, Gliederung (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Telefon: +49 4131150

Fax: +49 4131152943

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 7248bc33-168f-4162-8bc1-8e58ec709a69 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 10/02/2025 15:00:43 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 94311-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 30/2025

Datum der Veröffentlichung: 12/02/2025